



# SCHÜLERZEITUNG

REALSCHULE AM SCHLEHENWEG

## Jahrgang 6. auf einem Abenteuer in Bad Driburg

von Darya, Helan, Rony, Sarina, Jeisha, Abigail, Can, Jolie, Vincent und Bijan

Vom 22.04. bis zum 24.04.2026 fand die Klassenfahrt des 6. Jahrgangs nach Bad Driburg statt. Ziel der Fahrt war es, die Klassengemeinschaft zu stärken und gemeinsam neue Erlebnisse zu sammeln. Schon früh am Morgen trafen sich die Schüler\*innen am Schultor der RaS. Nachdem die Koffer eingeladen und die letzten Verabschiedungen erledigt waren, ging es gemeinsam mit Herrn Pesch, Herrn Akgül, Frau Henke, Frau Altintas und der Schulsozialarbeiterin Frau Hinzmann mit dem Bus Richtung Jugendherberge.

Die Anreise dauerte nur etwa eine Stunde und 15 Minuten und verging für viele überraschend schnell. Nach der Ankunft bezogen die Schüler\*innen ihre Zimmer. Die Jugendherberge machte direkt einen guten Eindruck. Die Zimmer waren ordentlich vorbereitet und boten Platz für mehrere Kinder. Besonders gut gefiel vielen das große Außengelände mit

Fußballplätzen, einem Skaterpark, vielen Spielmöglichkeiten und viel Natur rund um die Herberge. Auch ein Kiosk, Wasserspender sowie Snack- und Getränkeautomaten waren da.

Eine Schülerin aus dem sechsten Jahrgang erzählte: „Wir fanden es toll und haben uns direkt wohlfühlt.“

Während der Klassenfahrt standen viele gemeinsame Aktivitäten auf dem Programm. Nach einer Freizeit begann das Teamtraining. Dabei ging es darum, die Klassengemeinschaft zu stärken, besser zusammenzuarbeiten und sich gegenseitig kennenzulernen. Besonders beliebt war das Spiel „Kapui“. Dabei musste sich jede Person einen Partner merken. Sobald der Teamer „Kapui“ rief, mussten sich alle möglichst schnell neben ihren Partner stellen und gemeinsam einen Kreis bilden. Das sorgte für viel Bewegung und Spaß. Ein weiteres Highlight war die Nachtwanderung zur Burg, die durch den Wald führte. Viele fanden die Wanderung besonders spannend, weil es bereits dunkel war und die Stimmung im Wald etwas Spannendes hatte.

Am nächsten Tag konnten die Schüler\*innen ihre Geschicklichkeit beim Bogenschießen und Klettern üben. Unterstützt wurden sie dabei von Danny und Daniel, die die Aktivitäten begleiteten. Viele Kinder trauten sich dabei Dinge, die sie vorher noch nie ausprobiert hatten. Für große Begeisterung sorgte außerdem die gemeinsame Disco mit beiden Klassen. Dort wurde getanzt, gelacht und gemeinsam gefeiert. Auch die Freizeit kam nicht zu kurz. Die Schülerinnen konnten sich treffen, spielen, reden oder einfach die Zeit mit ihren Freundinnen genießen.

Am letzten Tag ging es noch einmal in die Stadt. Dort bekamen die Schüler\*innen eine Murmel und mussten versuchen, diese gegen etwas Wertvolleres einzutauschen. Die Aufgabe machte vielen besonders viel Spaß, weil man dabei mit fremden Menschen ins Gespräch kommen musste. Als Belohnung gab es am Ende für alle ein kostenloses Eis.



Aussicht über Bad Driburg



Bogenschießen

### Witz des Monats:

Der Lehrer guckt streng in die Klasse und fragt: „Wer von euch kann mir die drei Worte sagen, die Lehrer am häufigsten zu hören bekommen?“

Ein Schüler aus der letzten Reihe ruft ganz laut: „Ich weiß nicht!“

Der Lehrer lächelt zufrieden und sagt: „Richtig!“